

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

| Abonnementspreis:        |              |
|--------------------------|--------------|
| Für das Jahr . . . 12 M. | 13 M. 50 Pf. |
| „ „ Halbjahr 7 „ 50      | 8 „ 70 „     |
| „ „ Vierteljahr 4 „ 50   | 5 „ 50 „     |
| „ „ einen Monat 2 „ 20   | 2 „ 50 „     |

## Cur- und Fremdenliste.

13. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.  
„ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Annoncen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,  
Hansenstein & Vogler, Radolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N<sup>o</sup> 54.

Sonntag den 23. Februar

1879

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
träger, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.  
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, thun gut, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.  
Die Redaction.

## Curhaus zu Wiesbaden.

Sonntag den 23. Februar, Nachmittags 4 Uhr:

### 14. Symphonie-Concert

(80. Concert im Abonnement)

des **städtischen Cur-Orchesters**

unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

#### PROGRAMM.

1. Symphonie in D-dur . . . . . C. Ph. Em. Bach.  
Allegro di mol o — Largo — Presto.
2. Ouverture zu „Coriolan“ . . . . . Beethoven.
3. Concertstück für Harfe mit Orchester . . . N. von Wilm.  
Herr Breitschuck.
4. Mazeppa, symphonische Dichtung . . . . . Liszt.

Numerirter Platz: 1 Mark.

Abonnements- und Curtaxkarten sind bei dem Besuche dieses Symphonie-  
Concerts ohne Ausnahme vorzuzeigen.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen  
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern  
geöffnet.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

## 81. ABONNEMENTS-CONCERT

des

**Städtischen Cur-Orchesters**

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

Abends 8 Uhr.

1. Deutscher Kaiser-Marsch . . . . . Keler-Bela.
2. Ouverture zu „Preziosa“ . . . . . Weber.
3. Introduction, Chor und Ballet aus „Die Jüdin“ . . . Halevy.
4. Schlesische Lieder, Original-Melodien . . . . . Bilse.  
Violine-Soli: Herr Concertmeister Schotte  
und Herr Zeidler.
5. Schützen-Quadrille . . . . . Strauss.
6. Adagio aus der Sonate pathétique . . . . . Beethoven.
7. Melodiencongrasso, Potpourri . . . . . Conradi.
8. La baladine, Caprice-Galop . . . . . Lysberg.

## Feuilleton.

### Riesenschiffe des Alterthums.

So geräumig und elegant auch viele unserer jetzigen Dampf- und  
Segelschiffe sind, so stehen sie doch vielleicht an Reichthum und Grösse  
den Schiffen nach, welche die Könige von Egypten und Sicilien im Alter-  
thume erbauen liessen, obgleich sie ihnen in jeder anderen Hinsicht unend-  
lich überlegen sind. Ptolomäus Philopator, König von Egypten, liess, nach  
den Angaben eines alten griechischen Schriftstellers, ein Schiff bauen, das  
420 Fuss Länge, 56 Fuss Breite und vom Kiel bis zum Vordertheile 72,  
vom Kiel bis zum Hintertheile 80 Fuss Höhe hatte. Dieses schwimmende  
Ungeheuer hatte vier Steuerruder von 60 Fuss Länge; die längsten Ruder  
waren 56 Fuss lang und hatten mit Blei besetzte Handgriffe. Das Schiff  
hatte sieben Schnäbel. Hinten und vorn befanden sich als Zierathen Figuren  
von Thieren, die nicht weniger als 18 Fuss hoch waren. Die Mannschaft  
bestand aus 4000 Ruderern, 400 Sklaven, 2820 Matrosen, war also etwa  
sieben Mal zahlreicher als auf einem unserer grossen Linienschiffe.

Derselbe Ptolomäus liess ein anderes Schiff von minder riesenmässigen  
Dimensionen, genannt Thalamegos oder Zimmerschiff erbauen. Dieses war  
nur 320 Fuss lang und 45 Fuss breit, aber seine Höhe betrug mit Innbe-  
griff des auf dem Verdecke erbauten Zeltes 90 Fuss. Es war ein flaches  
Schiff, für das seichte Gewässer des Nils bestimmt, und hatte ein majestäti-  
sches und ganz königliches Ansehen; das Hintertheil war mit Zierathen von  
ausserordentlicher Schönheit geschmückt. Hintertheil sowohl als Vorder-  
theil waren sehr hoch. In der Mitte des Schiffes befanden sich Speisesäle  
und Zimmer, die mit Allem versehen waren, was der Reichthum nur er-  
sinnen kann, um die Launen eines üppigen Hofes zu befriedigen. Längs

der Seiten und des Hintertheils lief eine Galerie mit zwei Stockwerken; die  
untere Galerie war eine Säulenhalle, das obere Stockwerk glich einer indi-  
schen Veranda. In die erste trat man durch einen mit Elfenbein und köst-  
lichem Holze ausgelegten Vorsaal. Der mit Säulen umgebene grosse Saal  
war mit Purpursophas versehen und mit Cedern- und Cypressenholz gefä-  
helt; seine 20 Thüren waren mit Elfenbein eingelegt. Die Querbalken waren ver-  
goldet und der Architrav war mit den herrlichsten Basreliefs bedeckt; die  
Decke von Cedernholz war mit Gold verziert. Aus den Frauengemächern,  
zu denen ein ebenso prächtiger Speisesaal gehörte, führte eine Wendeltreppe  
zu einer Kapelle der Venus, in welcher eine schöne Marmorstatue dieser  
Göttin stand. Der Banketsaal wurde von Pfeilern vom feinsten indischen  
Marmor getragen, aber der Bacchussaal übertraf alles Andere an Pracht.  
Segel und Tauwerk waren purpurroth gefärbt.

König Hiero II. von Syrakus (269—215 v. Chr.), der so viele prach-  
tvolle Tempel und andere Gebäude gebaut hat, besass auch grossen Geschmack  
für die Schiffsbaukunst, verband aber das Nützliche mit dem Grossartigen,  
denn die meisten seiner ungeheuern Schiffe dienten zum Getreidetransport.  
Eines dieser Schiffe wurde unter Leitung des Archimedes von dem Bau-  
meister Archias von Korinth und 300 ihm untergebenen geschickten Arbeitern,  
ungerechnet eine bedeutende Menge Handlanger, erbaut; der Bau, ohne die  
innere Einrichtung, dauerte ein Jahr. Das Holz, welches dazu aus den  
Wäldern des Aetna genommen wurde, hätte hingereicht, um 30 Galeeren  
der damals üblichen Grösse zu bauen; ausserdem wurde auch aus andern  
Theilen Italiens und Siciliens Holz herbeigeschafft, z. B. der grosse Mast  
aus den bruttischen Gebirgen, da der Aetna keinen Baum von hinreichender  
Grösse enthielt, nach welchem lange vergeblich gesucht wurde. Das Schiff  
hatte 20 Reihen Ruder und drei Stockwerke. Alle Zimmer des Schiffs-  
capitans im mittleren Stockwerke hatten Fussböden, die mit Mosaiktafeln  
ausgelegt waren, welche aus kleinen farbigen Steinen bestanden und Scenen





## Sprudel.

Dienstag den 25. Februar a. c.

Abends 11 Minuten nach 7 Uhr:

Fünfte General-Versammlung.



# Grosse Damen-Sitzung

in den Sälen des Curhauses.

Während der Sitzung:

Grosse Tombola zu mildthätigen Zwecken.

Nach der Sitzung:

## Ball.

Eröffnung des Saales präcise 11 Minuten nach 6 Uhr.

Sprudler und Mitsprudler erhalten für sich eine personell-gültige Eintrittskarte à 2 Mark und auf Verlangen ausserdem für ihre Familienangehörigen je zwei Damenkarten à 2 Mark bei Herrn Wilhelm Bickel, Langgasse 10. An der Abendcasse werden solche Karten nicht mehr ausgegeben und treten dann auch für die Sprudler die nachfolgenden Preise ein:

**Einführungskarten** für Herren und Damen zu je 4 Mark und **Galleriekarten** (soweit Raum vorhanden) zu je 3 Mark. Diese Karten sind auf der städt. Curcasse im Curhause zu haben. **Galleriekarten** berechtigen nicht zum Besuche des Saales und Balles. Die Damen erhalten gegen entsprechende Vergütung an der Abendcasse carnestivalistische Abzeichen.

Die Karten-Verausgabe beginnt erst Samstag den 22. Februar.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis 22. Februar bei Herrn Wilhelm Bickel, Langgasse 10, einzureichen.

1452 Der kleine Rath der Gesellschaft „Sprudel“.

## Mal-Schule

Frl. Marie Heine, Webergasse 9, I. Etage, Wiesbaden.

## Painting-school.

929

## A. Schellenberg

Kirchgasse 21.

Piano-Magazin und Musikalienhandlung  
nebst Leih-Institut.

Alleinige Niederlage Blüthner'scher Flügel und Pianinos für Wiesbaden und Umgegend, sowie auch stets Auswahl anderer berühmter Fabrikate.  
Instrumente aller Art zum Verkaufen und Vermieten.

763

aus der Iliade Homer's darstellten. In demselben Stockwerke befand sich ein Uebungsplatz und Gärten mit Pflanzungen und Lauben von Ephen und Weinreben; zu diesem Ende war der Fussboden mit Blei und irdenen Platten belegt und dann mit Erde überschüttet worden. Sehr schön war das der Venus geweihte Gemach; hier bestand der Fussboden aus Achat und andern schönen Steinen, die Wände und die Decke aus Cypressenholz, die Thüren aus Elfenbein und einer wohlriechenden Holzart; das ganze Gemach war mit Gemälden, Bildsäulen u. s. w. kostbar ausgeschmückt. In der Bibliothek oder dem Studirzimmer waren Wände und Thüren von Buchsbaum; an der Decke war ein astronomisches Instrument angebracht. Auch an einem Bade fehlte es nicht; es enthielt unter anderem drei Dampfbäder und eine Badewanne aus tauromentischen Steinen. Auf jeder Seite der Wände befanden sich zehn Pferdeställe. Am Vordertheile war ein Wasserbehältniss, welches 2000 Metreten süßes Wasser enthielt und aus Brettern bestand, die mit Leinwand beschlagen und mit Pech bestrichen waren. Daneben befand sich ein Fischbehälter mit Seewasser, um Seefische darin lebendig aufzubewahren. Auf beiden Seiten ragten aus den Wänden des Schiffes Balken hervor, auf welchen das Holz, die Küchengeräthe, die Mühlen u. s. w. ruhten. Das Schiff umgaben acht befestigte Thürme, zwei auf dem Vordertheile, zwei auf dem Hintertheile, zwei auf jeder Seite. In jedem derselben waren zwei Wurfmaschinen oder Ballisten und daneben Schiesslöcher angebracht, um auf die feindlichen Schiffe Steine werfen zu können; die Thürme waren mit Steinen und Wurfgeschossen angefüllt. Auf dem Verdeck stand eine nach der Angabe des Archimedes verfertigte Katapulte, d. h. Schiessmaschine (eine Art ungeheurer Armbrust), welche 3 Talente (1 1/2 Centner) schwere Steine und 12 Ellen lange Balken in die Entfernung eines Stadiums (400 Fuss) schoss. Auch waren an jedem der drei Masten zwei Wurfmaschinen befestigt, um eiserne Enterhaken, Bleistücke, Steine u. s. w. auf die Feinde zu schleudern. Ausserdem gingen, um das Entern zu erschweren, eiserne

## An unsere Mitbürger!

Die Absicht, unsere Cur-Anlagen in der Richtung nach der Dietsmühle hin zu erweitern, hat in allen Kreisen unserer Stadt so ungetheilten Beifall gefunden, dass die Inangriffnahme der ersten Arbeiten zur Verwirklichung dieses schönen Projectes, allgemein als wünschenswerth erkannt wird.

Die Gemeindebehörde hat bereits, auf Antrag der Curverwaltung, den ersten Schritt zur Förderung dieser wichtigen Angelegenheit gethan.

Es ist wohl jeder Bewohner unserer Stadt davon überzeugt, dass die Erweiterung der Cur-Anlagen nicht nur für die hiesigen Cur-Interessen von grösster Wichtigkeit ist, sondern dass auch bei der aussergewöhnlich raschen Ausdehnung Wiesbadens, jede Vermehrung der Park-Anlagen uns selbst und unserer Jugend in vollstem Maasse zu Statten kommen wird. Promenaden und Anlagen bilden mit den Reichtum einer jeden Stadt, vor allem jenen einer Curstadt.

Die unterzeichneten Bürger und Einwohner Wiesbadens, sind nach Erwägung der einschlagenden Verhältnisse zusammengetreten, um das angelegte Project in jeder Weise zu unterstützen. Sie haben beschlossen, aus eigenen Mitteln und durch öffentliche Subscription und Beisteuern, Beiträge aufzubringen, damit der Beginn der Arbeiten sofort in Angriff genommen werden kann. Sie wenden sich deshalb mit der öffentlichen Bitte an die Einwohnerschaft:

in ihren Kreisen für Aufbringung von baaren Mitteln hierfür besorgt sein zu wollen, umsomehr, als hierdurch einer Anzahl unbemittelter Einwohner unserer Stadt, ein Erwerb durch Tagelohn zugewiesen werden kann.

Jeder der Unterzeichneten ist bereit Zeichnungen sowohl für Baarbeiträge, als auch Stiftungen von Baumpflanzen, Sträuchern, Blumen &c. für diesen Zweck entgegen zu nehmen.

Die eingehenden Stiftungen sollen — viel oder wenig — den Stadtbehörden für die neue Anlage zur Verfügung gestellt werden und es dürfte anzunehmen sein, dass auf diese Weise unsere Stadt bald ein Project beginnen und entstehen sieht, welches nur zur Vermehrung der Annehmlichkeiten Wiesbadens beitragen kann.

Von dieser Ansicht ausgehend, ersuchen wir unsere Mitbürger um eine rege Förderung des vorstehenden Vorschlages. — Wir sind bereit, jeden Beitrag dankend entgegenzunehmen.

Wiesbaden im Januar 1879.

Im Namen der übrigen Interessenten:

Heinr. Berges. — Dr. Cayet. — C. Duderstadt. — Ph. Eckhardt. — W. Kaufmann. — D. Strasburger, Architect. — Oberst Chr. Weber.

1232

## CHRIST. JSTEL

Modewaaren & Putzgeschäft, Articles de mode. Grand choix  
Garnirte Hüte &c. Grosse Auswahl. de chapeaux garnis &c. pour dames.

1426

## Novelties for ladies.

Langgasse 15. Trimmed hats and bonnets. Langgasse 15.

Durch neue Einrichtung meines Geschäfts und Wintergarten, kann ich blühende und nicht blühende Zimmerpflanzen jeder Art, sowie Bouquets und Kränze, zur geneigten Abnahme bestens empfehlen. Auch ein schönes Landhaus ist daselbst zu verkaufen.

Emserstrasse 8 Ph. Scheurer, Wwe. Emserstrasse 8. 1427

Palissaden rings um das Schiff. Die Bemannung anlangend, so standen auf jeder Seite des Schiffes 60 Bewaffnete, ebenso viele um die Masten und Wurfmaschinen, in den Thürmen 48, in den eisernen Mastkörben 6, auf dem Vordertheile 600. Anker hatte das Schiff 12, 4 von Holz und 8 von Eisen.

Diese schwimmende Stadt hiess anfangs „Syakusa“; da aber nur wenige sicilische Häfen geräumig genug waren, um das Schiff zu fassen, so schenkte es Hiero dem Könige Ptolomäus Philadelphus von Egypten und legte ihm den Namen „Alexandria“ bei. Die Ladung des Schiffes bestand in 60,000 Medimnen (49,000 Scheffeln) Getreide und 10,000 Gefässen mit sicilischen eingemachten Gegenständen, 20,000 Talenten (10,000 Centnern) Wolle und 20,000 Talenten anderer Waaren, ausser dem Proviant für die Mannschaft.

## Allerlei.

Wiesbaden, 22. Febr. In der Merkel'schen Kunstaussstellung sind neu ausgestellt: a) Prof. Osw. Achenbach in Düsseldorf, „Nemisee mit Blick auf Genzano und der römischen Campagna“; b) Prof. Osw. Achenbach, „Colosseum bei Mondschein“; c) M. v. Bacsko in Weimar, „Landschaft“; d) M. Hauptmann in München, „Ruine von Bajae“; e) M. Hauptmann in München, „Strand bei Bajae“; f) F. Jäger in München, „A. d. bayr. Vorbergen“; g) F. H. v. Riedmüller in Stuttgart, „Aquarelle von Capri“; h) F. H. v. Riedmüller, „Aquarelle aus dem Oetzthal“; i) F. Nebel in Darmstadt, „Portrait“; k) F. Nebel in Darmstadt, „Portrait“; l) F. H. v. Riedmüller in Stuttgart, „Kreidecarton“; m) Grögler in München, „Ein Kostkind, etc. etc.“

Herr Franz Diener ersucht uns, in Bezug auf die auch in hiesigen Blättern publicirten Erkenntnisse des Nieder- und Obergerichts zu Hamburg um Veröffentlichung folgender Erklärung:

„Meine Handlungsweise in erwähnter Angelegenheit dürfte wohl in einem andern Lichte erscheinen — wollte ich die Sache klar beleuchten, wie sie sich verhielt; doch werde ich damit noch zögern — und es nur dann thun, wenn man mir wiederholt Veranlassung geben sollte, darauf zurückzukommen.“

grö  
welch  
am  
(Wie  
lieben  
unte

1405



men  
anstal  
Arm  
scha  
besor  
woh  
Spru  
hierzu  
das z  
lich  
Sum  
sein v

Zur A

die m

findet  
ster  
stre

1429

trachte  
ihres  
schaft  
kannt  
komme  
langte  
Ehre,

ihrer S  
lichem  
folgen

Neapel  
Durch  
büchte  
schlepp  
Schleie  
fetzte  
Geldst  
endlich  
Die die  
glatte,  
Bündel  
gezwun  
gewach  
gebüch  
ihr Ha  
wurde,  
Auf Be  
winnen  
sein ur  
ist ziem  
Alten  
Prete



## Bekanntmachung.

**Mineralwasserhandlungen, Apotheken &c. in grösseren Städten Deutschlands und des Auslandes, welche Haupt-Agenturen für die ab 1. Januar a. c. eingeführte amtliche Versendung des hiesigen Thermalwassers** (Wiesbadener Kochbrunnen in Flaschen und Krügen) übernehmen wollen, belieben sich, unter Angabe zuverlässiger Referenzen, baldmöglichst an die unterzeichnete Stelle zu wenden.

Directe Versendungen, sowie Mittheilung von Prospecten durch die

**Städtische Cur-Direction  
und Brunnen-Verwaltung Wiesbaden:**  
F. Heyl, Curdirector.

1405



## Sprudel.



Gelegentlich unserer grossen „carnevalistischen Damentagung“ (Fastnacht-Dienstag den 25. Februar) im Curhause, veranstalten wir, wie alljährlich, eine Tombola zum Besten der Armen. — Der Vorstand wird zu diesem Zwecke aus der Gesellschafts-casse für die Anschaffung von 11 werthvollen Preisen besorgt sein. Ausserdem aber ersuchen wir die verehrlichen Einwohner der hiesigen Stadt und insbesondere unsere sechshundert Sprudler, uns bestens und womöglich recht bald mit Liebesgaben hierzu unterstützen zu wollen, damit wir zeitig einen Ueberblick über das zu treffende Arrangement erhalten. Den Dank werden die verehrlichen Geberinnen und Geber gewiss darin finden, wenn die Summe, welche wir den Armen zuweisen können, eine recht grosse sein wird.

Hochachtungsvoll

Im Namen des kleinen Rath's:  
„die Verloosungs-Commission“.

Zur Aufnahme von Liebesgaben sind bereit:

S. Hess, alte Colonnade und Wilhelmstrasse 12.  
B. Jacob, Dambachthal 11 a.  
Ad. Abler, Taunusstrasse 29.  
August Engel, Taunusstrasse 2.  
F. Borntraeger, im Atelier, neben der neuen Colonnade.  
C. Spitz, Langgasse 37 a.  
W. Bickel, Langgasse 10.  
G. Bücher jr., Wilhelmstrasse 18.  
Matth. Stillger, Häfnergasse 18.  
Emil Weins, Bahnhofstrasse 7.

1454

## Schwaloff,

die neueste und beliebteste Winter-Paletot-Form der diesjährigen Saison für Herren und Knaben findet man unstreitig in der grössten Auswahl, sowohl in dem einfachsten als auch in dem besten Genre, und zu sehr billigen, streng realen Preisen, bei

**Gebrüder Süss**  
am Kranzplatz.

1429

Vorläufig nur so viel, dass ich jene Dame, welche sich einst als meine Braut betrachtete, überhaupt ein einziges Mal im Leben gesehen, und zwar nur im Beisein ihres Vaters, mit welchem sie von London nach Köln gekommen war, um meine Bekanntschaft zu suchen. Eine wirkliche Verlobung sollte — so war es nach der flüchtigen Bekanntschaft verabredet worden, — erst dann stattfinden — wenn ich selbst nach London kommen würde, die Familie näher kennen zu lernen. Nach reiflicher Ueberlegung gelangte ich zu der Einsicht, die Reise zu unterlassen, und so habe ich bis heute nicht die Ehre, die Mutter der Dame zu kennen.

Die Dame, Frein Alberte von der Trave, Gräfin zu Leuchtenfels, verlangt zu ihrer Satisfaction: „Geld“, und werde ich nicht ermangeln — ihr solches nach gerichtlichem Erkenntnis, welches mir bis zur Stunde noch nicht zugegangen ist, sofort verabfolgen zu lassen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Franz Diener, Kammerling.

Ein Roman aus dem Leben. Dem „Fanfulla“ wird folgende Geschichte aus Neapel mitgetheilt, welche alle Anhaltspunkte zu einem Roman oder Drama gewährt. Durch längere Zeit bemerkte man nämlich in den Strassen der Stadt eine hübsche, gebückte Alte, die sich mühsam auf einen Stab gestützt, an den Mauern der Häuser hinstieg. Das Gesicht war durch einen breiten Hut und einen dichten, schmutzigen Schleier verdeckt. Sie war bucklig und ein kurzes, zerrissenes Kleid zeigte ein Paar zerfetzte und grobe Schuhe. Die Vorübergehenden blieben stehen und drückten ein paar Geldstücke in die zitternde Hand, die sich ihnen flehend entgegenstreckte. Am 17. d. endlich wurde sie festgenommen und in das Bettlerhospiz von San Domenico geführt. Die dienstthuende Nonne begann ihr einen Handschuh abzunehmen: da zeigte sich eine glatte, weisse jugendliche Hand. Man nahm ihr den Hut, den Shawl, das Kleid und einen Bündel Fetzen vom Rücken. Ein Riemen zog sich vom Hals bis zu den Füßen, der sie gezwungen hatte, krumm zu gehen. Es zeigte sich, dass sie jung und reizend, gerade gewachsen und wohlgebildet sei. Sie hatte sich das Gesicht mit Salben beschmiert, war gebückt gegangen, hatte die Alte gespielt, Almosen begehrt und war Abends wieder in ihr Haus zurückgekehrt, wo sie ihr natürliches Aussehen wieder annahm. „Fräulein“ wurde, Besuche empfing, in der Conversation glänzte, vielleicht auch sang und tanzte. Auf Befragen erwiderte sie, dass sie das thue, um des Tags drei bis vier Lire zu gewinnen. „Ich fand nichts Besseres zu thun“, sagte sie. Ich wollte meiner Familie nützlich sein und ehrlich bleiben. Sie ist die Tochter eines jetzt verstorbenen Arztes. Die Familie ist ziemlich wohlhabend. Der Portier des Hauses erklärte, dass er nie die Identität der Alten mit der „Signorina“ geahnt habe. Sie heisst Rosa Vincenza Gaetana del Prete und hatte in der Blüthe ihrer Jahre und Gesundheit den Muth gehabt, durch drei

## Curhaus - Restaurant. Bier-Salon.

Reichhaltige Speisekarte.  
Extra Wein-Preise.  
Helles Export-Bier.  
Aechtes baier. Export-Bier.  
2 gute Billards in Neben-Salons.

1428

## Hôtel & Restaurant Alleesaal (Pension).

Milchkur-Anstalt unter Aufsicht des ärztlichen Vereins und des Thierarztes I. Classe Herrn Michaelis. — Table d'hôte im neuen Speisesaale um 1 Uhr per Couvert Mk. 2. (Abonnement.)  
— Weinstube. —  
G. L. Hoffmann, Weinhandlung.

1430

## Hôtel Victoria.

Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends werden  
Römisch-Irische und Russische Dampfbäder  
gegeben. Für Damen Mittwochs und Freitags von 1 bis 8 Uhr.

Jedes einzelne Bad kostet Mk. 2. — 12 Bäder Mk. 20.

Mineral- sowie Süsswasserbäder

werden zu jeder Tageszeit gegeben. Der Preis ist für jedes dieser Bäder Mk. 1. 50. — 12 Bäder Mk. 15.

Douchen aller Art und vollständige Kaltwasser-Kur.

903

J. Helbach, Eigenthümer.

## Kunst-Ausstellung

von Carl Merkel, kgl. Hof-Kunsthandlung

Neue Colonnade — Mittelpavillon — Wiesbaden

täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr.

Jahres-Abonnements für eine Familie . . . . . Mark 15.

einzelne Person . . . . . 10.

Fremdenkarten für eine Familie auf 3 Monat . . . . . 8.

einzelne Person auf 3 Monat . . . . . 5.

Baumschulartikel.

Kiersträsser.

Neu-Anlage

Unterhalten

Gärten.

Kunst- u. Handelsgärtnerei.

Wiesbaden.

**A. Weber & Co.**

Königl. Hoflieferant.

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.

Geschäftslocal: Wilhelmstrasse 4.

Gärtnerei: verl. Parkstr. nahe der Dietenmühle.

Bouquets, Kränze und dergleichen.

Alle Arten

Topfpflanzen.

Treibhaus-

und

Freilandpflanzen.

891

volle Jahre dieses Bettlerlebens während des Tages zu führen, um am Abend als Fräulein zu leben und vielleicht mit Demjenigen, der ihr am Morgen einen Kreuzer geschenkt, zu conversiren und zu tanzen oder sich von Demjenigen bewundern zu lassen, der sich am Morgen bei ihrem Anblick geekelt hatte. Man ergeht sich in Vermuthungen aller Art und die gerichtlichen Nachforschungen dauern fort.

Weltstädtisch. Ein recht angenehmer Ton scheint unter den Mitgliedern des Wiener Gemeinderathes zu herrschen. „Anlässlich einer Controverse über das Pottschacher Wasserwerk“ — so erzählt ein Wiener Blatt — gerathen zwei Gemeinderäthe ausserhalb des Rathssaales heftig aneinander und es entspinnt sich der folgende Dialog: Gemeinderath X.: Von Leuten Ihres Schlages nehme ich keine Belehrung an! Gemeinderath Y.: Sie sind ein ganz ordinärer Flegel, wie Ihr College N. Gemeinderath X.: Sie gemeiner Kerl! Packen Sie sich aus meinen Augen. Gemeinderath Y. wirft seinem Gegner die brennende Cigarre in's Gesicht. Gemeinderath X. gibt als Erwiderung einen tüchtigen Hieb mit dem Regenschirm. — So geschehen vor Zeugen auf der Stiege des Wiener Rathhauses. . . .

Ein guter Vorschlag. Einer, der sich um alle Welt kümmert, macht in Betreff der Abschaffung der Vielweiberei bei den Mormonen in Utah einen Vorschlag, der sehr viel für sich hat. Man solle, so meint er, in der Behausung der bekanntlich überaus einfach und in den bescheidensten Verhältnissen lebenden Mormonenweiber nicht etwa fromme Traktäthen, Abhandlungen über Weiberrechte, Vorlesungen über ihre unwürdige Stellung einzuschmuggeln suchen, sondern illustrierte Modeseiten, etwa den „Bazar“ u. a. Denn Weiber seien Weiber und über sie alle habe der Kleidertheufel Macht. Wenn nun den Mormonenfrauen erst, wie andersgläubigen Frauen, das „richtige Verständniss“ aufgegangen, wenn sie erst mit der Klage, „dass sie nichts anzuziehen hätten“, vom frühen Morgen bis zum späten Abend ihren Männern in den Ohren lägen, um neuen Putz und Tand zu erbitten oder zu erschnollen, so würden die Männer sehr bald finden, dass eine Frau genug und übergenug für einen Mann sei, der das Geld für ihren Bedarf von Kleidern, Hüten, Mänteln, Shawls, Bändern, Schleifen u. s. w. zu schaffen habe. Aus einer religiösen Frage würde solchergestalt die Vielweiberei zu einer Geldbeutelfrage werden. Die Mode sei die einzige Macht, welche den Kampf gegen den Glaubenswahn siegreich bestehen könne. Wer ihr Eingang bei den Mormonen verschaffe, der werde Wirksames gegen die Vielweiberei ausrichten als alle Gesetzgebungen und alle richterlichen Entscheidungen. Sowen der Vorschlag jenes Schalks, der hier nach einer amerikanischen Zeitung skizzirt ist. Die Sache lässt sich jedenfalls hören.

Schlamm-bäder in Cirkassien. Unter allen Arten von Bädern sind die Schlamm-bäder jedenfalls die seltsamsten. Man denke sich einen stockenden See von ziemlichem



# Baumcher & Co.

Hof-Lieferanten.

## Gummi- & Gutta-Percha-Waaren-Fabrik.

Wiesbaden, Mainz, Chemnitz, Dresden.

Gummi-Spielwaaren, Hartgummi-Schmucksachen. Frisir-, Kinder-, Toupir- und Taschen-Kämme. Zündholz-Etuis mit immerwährender Reibfläche für Schwedische, Wachs- und sonstige Reibhölzer. Hosenträger, Steegen, Reise-Neccessaires, Trinkbecher.

### Gummi-Regenröcke

in allen Grössen, auch weisse

Kutscherröcke, Gamaschen, Hüte und Mützen.

### Gummi-Schuhe & Pelz-Stiefel

für

Damen, Herren und Kinder.

Chirurgische Gummi-Waaren. Elastische Gummi-Strümpfe, Knie-, Fersen- und Wadenstücke für Krampfadern. Gummi-Luft-, Rücken-, Sitz- und Wasser-Kissen, Eisbeutel, Urinale, Hühneraugenringe, Guttapercha-Papier, sowie Artikel für Reise- und Hausgebrauch etc. etc.

Geruchlose wasserdichte Bettunterlagen für Wöchnerinnen, Kranke und Kinder. Gummi-Schürzen für Damen und Kinder. Badehauben, Kleiderhalter, Kleiderhaken und Schweissblätter.

Bestellungen werden in allen nur vorkommenden Maassen, Zeichnungen oder Chablonen (Modelle) prompt und schnelligst ausgeführt.

Telegramm-Adresse: Baumcher — Wiesbaden.

Soeben ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorrätig:

## Neunte Auflage

## Wiesbadener Fremdenführer

## Wiesbaden und seine Umgebungen

von Ferd. Heyl,

mit einem Stadtplan und einer Umgebungskarte von Wiesbaden von L. Ravenstein.

### Ladenpreis 1 Mark.

Im Verlage von M. Birkhoff in Wiesbaden ist erschienen und in allen Buchhandlungen der Stadt vorrätig:

## Vom deutschen Strom.

Bilder von den Ufern des Rheins

VON

Ferdinand Heyl.

Preis 3 Mark.

Auf das frisch und anregend geschriebene Werk des rheinkundigen Verfassers darf die Verlagsbuchhandlung wohl ganz besonders aufmerksam machen.

Spiegelgasse Nr. 6. **N. Kirschhöfer,** Spiegelgasse Nr. 6.  
Chirurgien-Pedicure. Hühneraugen-Operateur.

Lager von chirurgischen Instrumenten, Spritzen aller Art, feinen französischen Bruchbändern, Gummi- und Gutta-Percha-Waaren, sowie alle zur Krankenpflege gehörigen Geräthschaften.

746

Umfange, aus welchem eine Menge Köpfe hervorragen (die übrigen Körpertheile der Badenden sind nämlich in Schlamm begraben), und zwar rauchend, essend, trinkend, lachend, singend und durcheinander schreiend — gewiss ein höchst komisches Schauspiel. Die Badenden bleiben ungefähr eine Stunde lang in ihrem Schlammkerker, worauf eine andere Scene erfolgt, die sich nicht hinreichend beschreiben lässt. Man sieht jetzt den See seine temporären Bewohner gleichsam von sich geben. Es sind Leute von jedem Alter, wovon die einen laufend, die andern, auf ihre Krücken gestützt, forthinkend, eine klare Stelle des See's zu gewinnen streben, um sich abzuwaschen; jeder trägt dabei seine Kleider auf einer langen Stange, und ihr von anhaftendem Schlamm geschwärtzter Körper, ihr bleiches Gesicht erinnert an die Wiederauferstehung der Todten. — (Spencer's Travels in Circassia.)

**Dienstboten in Amerika.** Aus dem interessanten Bruchstück: Frauenarbeit in Nordamerika, welches Arthur von Studnitz aus einem in der Vorbereitung befindlichen grösseren Werk über die Arbeitsverhältnisse in den Vereinigten Staaten veröffentlicht hat, möge folgende Stelle zur Erbauung deutscher Hausfrauen hier Aufnahme finden: „Der Bedarf an tüchtigen weiblichen Dienstboten ist in den Vereinigten Staaten so gross, dass selbst in der Zeit grosser Geschäftsschwüle im vorigen Sommer die Mädchen unter den Einwanderern in New-York, welche sich diesem Beruf widmen wollten, rasch placirt wurden. Die Löhne der Dienstboten sind im Verhältniss zu Europa sehr hoch. In wohlhabenden Familien mit vier und mehr Dienstboten erhalten die Köchinnen wöchentlich 7 bis 9 Doll., die Nähmädchen 4 Doll., die Kindermädchen 3 Doll., das Stubenmädchen 2,50 bis 3 Doll., das Küchenmädchen 2 bis 3 Doll. In Häusern, in denen nur zwei Dienstboten sind, betragen die Löhne für dieselben 3 bis 4 Doll. wöchentlich; Mädchen für Alles erhalten 1,75 bis 3,50 Doll. (Diese Lohnsätze gelten für Massachusetts, in anderen Landestheilen sind sie noch höher.) Die Stellung der Dienstboten in amerikanischen Häusern ist unabhängiger als in europäischen. Ein Mitglied des Repräsentantenhauses aus einem der westlichen Staaten erzählte dem Verfasser, dass es in seiner Jugendzeit seinen Eltern unmöglich gewesen wäre, einen Dienstboten zu dinge, wenn demselben nicht das Recht gewährt worden wäre, am herrschaftlichen Tische zu essen. In manchen Theilen des Landes ist dies noch heute der Fall. Selbst im Osten, dessen Cultur sich der europäischen viel mehr anschmiegt, giebt es Häuser, in denen die Dienstboten die Berechtigung haben, sind sie nicht bei der Arbeit beschäftigt, von der Bibliothek, dem Empfangszimmer und allen anderen Zimmern des Hauses Gebrauch zu machen. Ihnen ist in jedem Falle gestattet, in ihren Räumen jederzeit Bekannte zu empfangen. Ausserdem wird ihnen wöchentlich ein ganzer Nachmittag und jeder Sonntag zum Ausgehen, zur eigenen Erholung oder Beschäftigung gewährt.“

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Redaction Carl Köhler. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Der an Gicht, Rheumatismus oder Erschütterungskrankheiten leidende, versuche sich mit dem in zweiter Auflage erschienenen Buche:

### Die Gicht.

Dies vorzügliche, tausendfach bewährte und leicht zu befolgende Anleitung zur Selbstbehandlung u. Heilung obiger Leiden enthaltend. Das Buch ist in keiner Sprache erschienen und namentlich kein an Gicht oder Rheumatismus Leidender verkaufen, dasselbe zu kaufen. Viele Kranke, die vorher Alles vergebens gebraucht, verdanken den Anleitungen dieses Buches die ersehnte Heilung. — Prospect auf Wunsch vorher gratis u. fr. durch d. Post-leitner in Leipzig und Basel.

Preis 50 Pf., vorrätig in Chr. Limbarts Buchhandlung, welche dasselbe gegen 60 Pf. in Briefen franco überallhin versendet.

## Arnold Schellenberg

Juwelier

Langgasse 53 Wiesbaden.

Fabrikation und Lager

VON

## Gold- & Silber-Waaren.

Alle vorkommenden Reparaturen werden prompt besorgt. Ankauf von Juwelen, altem Gold und Silber zu den höchsten Preisen.

## Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

**N. Hess,**  
Königl. Hoflieferant, alte Colonnade 44.

## Münzen,

alte, sowie Juwelen, Gold- u. Silberwaaren, An- und Verkauf, Neuanfertigungen, Reparaturen.

**J. Rohr,** Goldarbeiter,  
Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

## G. Seib, Uhrmacher.

12 gr. Burgstrasse 12.

Watch-Maker, form. at Mr. Clerke Royal Exchange, London.

Uhren in Gold u. Silber, Ketten und Schlüssel Regulateure, Pendules und Pariser Wecker in grosser Auswahl. Werkstätte für Reparaturen unter Garantie.

## German Lessons

by an experienced teacher.

**Quirin Brück,** Weberg. 42, II. St.

## S. Eichelsheim-Axt

Kleidermacherin

39 Langgasse 39

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen-

toiletten, von den einfachsten bis zu den elegantesten.

## Cath. Menke,

Hofschneiderin

Louisenplatz 2

empfiehlt sich zur Anfertigung der elegantesten wie einfachsten Salon- und Strassen-Toiletten.

## CORSETTEN

in anerkannt guten Facons bei

## F. L. Specht & Cie.,

Wilhelmstrasse 40.

## Julius Auer Wwe

11 Marktstrasse 11.

LAGER aller Sorten

Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe in Leder, Filz und anderen Stoffen nach den neuesten deutschen und französ. Modells und zu ausserordentlich billigen Preisen.

## O. Nicolai's Institut

für schmerzloses Einsetzen künstlicher Zähne nach verbesserter Methode, ohne Entfernung der Wurzeln. Behandlung von Zahnkrankheiten. Webergasse 14 Eingang kleine Webergasse. — Speichstunden von 8—12 und 2—6 Uhr.

## Englishmen

willing to converse with a young German are requested to apply to T. R. postlagernd Rheinstrasse.

## Institution Kreis,

Bahnhofstrasse 5.

Langues modernes et cours préparatoire pour les études classiques.

## Kreis'sches Knaben-Institut.

Die Anstalt bietet sorgfältige Erziehung und gründliche Bildung. Auch nimmt sie Knaben in Pension, welche öffentliche Lehranstalten in Wiesbaden besuchen.

## Leçons de langue

française, allemande, anglaise.

**Quirin Brück,** Weberg. 42, II. St.

## Elegant möblirte Wohnungen, auf

Wunsch Pension zu billigem Preis, Sonnenbergerstrasse 27a und Leberberg 2 zu haben.

## Ein grosses, sehr bequem eingerichtetes

Zimmer, in einem Landhause, gesunder Lage, ist zu vermieten. Näheres Altesaal.

## In bester Lage (Wilhelmstrasse) sind

4-5 möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Expedition.

## Villa Anna, Sonnenbergerstrasse 21a

sind vom 15. Februar ab 3-5 möblirte Zimmer mit Pension abzugeben.

## Berliner Reclame. Edle Rache.

Traurig sitzt in stiller Kammer  
Händeringend Eduard.  
Halb vor Zorn und halb vor Jammer  
Streicht er seinen Knebelbart!

Ach, sein Liebchen Kunigunde  
Hat ihn fürchterlich gekränkt,  
Hat nicht 'mal zur Weihnachtsstunde  
Eine Weste ihm geschenkt!!

Warte nur, Du Nebelkrähe!  
Braust sein stolzes Herze auf, —  
Zur „goldenen Hundertzahn“ ich gehe,  
Schenk mir selbst vom Ausverkauf:

8000 Winterpaletots in neuesten, guten Stoffen, jetzt zu herabgesetzten Preisen; über 8000 Schlafrocke von dicken, warmen Wollstoffen etc.“



# Beilage zu Nro. 54 des Wiesbadener Bade-Blattes.

## Alphabetisches Fremden-Verzeichniss.

Im Hôtel Belle vue:

**Se. Königl. Hoheit Landgraf Friedrich von Hessen,  
Ihre Königl. Hoheit Landgräfin von Hessen, Prinzessin Anna von Preussen,**

**Ihre Hoheiten: Prinzessin Elisabeth, Prinz Friedrich Carl, Prinzessin Maria Polyxena und  
Prinzessin Sibylle von Hessen**

mit Gefolge: Hr. Hofmarschall Kammerherr v. Hilchenbach. Hr. Kammerherr v. Donop. Hr. Premier-Lieuten. Strahl, persönlicher Adjutant.  
Miss Juddins. Fr. Hauff. Hr. Hardeland — und Dienerschaften — 50 Personen.

### A.

Arfwedson, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Stockholm, Sonnenbergerstrasse 39  
Apostol, 2 Frn., Rumänien, Vier Jahreszeiten  
v. Amanieff, Hr. General, Petersburg, Adelhaidstr. 42  
v. Arnold, Hr., Wilhelmshafen, Nerothal 7  
Alibert, Hr. Rent., Copenhagen, Goldener Brunnen  
v. Alvensleben, Fr. m. Schwester, Potsdam, Webergasse 4  
Andrian-Werburg Anpee, Frau Baron m. Fam. u. Bed., Steiermark, Villa Nassau  
Andrian-Werburg, Hr. Baron, Aussee, Villa Nassau  
Albrecht, Hr., Disselwetchen, Spiegel  
Altritt, Fr., Worms, Pariser Hof  
v. Andrejanoff, Hr. General-Major m. Fr., Riga, Sonnenbergerstr. 21c  
Andreae, Fr., Frankfurt, Dr. Pagenstechers Augenheilanstalt  
Ackermann, Hr., Bingen, Sonnenbergerstr. 21  
Arnold, Hr. Oberamtmann m. Fam., Ostpreussen, Moritzstr. 15  
v. Aschenfeld, Fr., Baden-Baden, Saalgasse 8  
Aird, Hr. m. Fam., Berlin, Bären

### B.

v. Banwitz, Frau Hauptm. m. Tochter, Liegnitz, Hamburger Hof  
Bayer, Fr. Dr. Rent., Berlin, Weisses Ross  
Bertels, Hr. Kfm., Riga, Dietenmühle  
Bender, Frau Major m. 3 Kinder u. Bed., Berlin, Sonnenbergerstr. 39  
Buchholz, Hr. Rent., Ohl, Römerbad  
v. Born, Fr. Major, Dresden, Pariser Hof  
v. Beneden, Hr. Prof., Lüttich, Dr. Lehrs Privatheilanstalt  
Bassewitz, Frau Gräfin m. Tochter u. Bed., Mecklenburg, Hotel du Nord  
v. Below, Fr. Rittergutsbes. m. Tochter, Lugowen, Sonnenbergerstr. 21a  
v. Below, Fr. m. Bed., Lugowen, Sonnenbergerstrasse 21a  
Baum, Fr. m. Sohn, London, Cölnischer Hof  
Bell, Fr., Aurich, Blocksches Haus  
Block, Fr. Rent., Zürich, Englischer Hof  
Block, Fr. Rent., Zürich, Englischer Hof  
Bahn, Hr. Dr., Berlin, Russischer Hof  
Bewer, Fr., England, Adolphstr. 31  
Berkemeier, Fr. m. Fam., Rotterdam, Friedrichstrasse 27  
Baily, 2 Fr., Paris, Rhein-Hotel  
v. Behr, Frau Baron, Curland, Berliner Hof  
v. Behr, C., Hr. Baron m. Bed., Curland, Berliner Hof  
v. Behr, Fr., Hr. Baron m. Bed., Curland, Berliner Hof  
v. Bodenhausen, Hr. Freiherr m. Tochter u. Bed., Nassau, Webergasse 4  
Budd, Fr., Brighton, Spiegel  
Bulle, Fr., London, Sonnenbergerstr. 11  
Blume, Hr. m. Fr., Carlsruhe, Capellenstr. 10  
Baernhoff, Hr. Riga, Taunusstr. 55  
Birkholz, Hr. Rent. m. Fr., Lauenburg, Rhein-Hotel  
v. Blumenthal, Hr. Graf m. Fam. u. Bed., Pommern, Taunusstrasse 9  
Becker, Hr., Iserlohn, Parkstr. 2  
Balzer, jun. Hr., Ems, Elisabethenstr. 29

Büngner, Hr., Riga, Weisses Ross  
Barton, Hr. m. Fam., Freiburg, Capellenstr. 2  
Barnekow, Hr. General m. Fr., Brandenburg, Wilhelmstrasse 34  
v. Beckerath, Hr. m. Fr., Rüdesheim, Hotel Victoria  
Bäcker, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen, Stern  
Büngner, Fr. m. Tochter, Riga, Weisses Ross  
Blum, Hr. Prof., Holland, Hotel Dahlheim  
Bornhaupt, Fr. m. Bed., Riga, Rose  
Blume, Frau Prof. Dr. m. Fam., Arnheim, Hotel Dahlheim  
Baudissin, Rodrich, Hr. Graf m. Frau u. Bed., Holstein, Nicolasstr. 1  
Bohley, Hr. Baumeister, Aلسenz, Hotel Vogel  
v. Blücher, 2 Fr. m. Bed., Schwerin, Europäischer Hof  
v. Behr-Rentzow, Frau Baron, Rentzow, Nassauer Hof  
Behm, Hr. Collegienrath m. Fr., Petersburg, Hotel Weins  
v. Blumenthal, Hr. Officier, Potsdam, Weisses Ross  
v. Baumwarth, Hr. Kreisbaumeister, Bitterfeld, Louisenstr. 1  
Birgham, Fr. m. Fam., San-Francisco, Carlstr. 18  
Baumann, Hr. Sanitätsrath Dr. m. Fam., Schlangenberg, Taunusstr. 9  
Beyer, Hr. m. Fam. u. Bed., Holland, Blocksches Haus  
Birch, Fr. Oberstabsarzt m. Fam., England, Parkstr. 1  
Becker, Hr., Weisenau, Dr. Pagenstechers Augenheilanstalt  
de Baudissin, Hr., London, Gartenstr. 4a  
Bourne, Fr., Worcestershire, Englischer Hof  
Bruce, 2 Fr., Schottland, Vier Jahreszeiten  
Burton, Fr., England, Capellenstr. 32  
Brüggemann, Frau m. Tochter, Schwerte, Hotel Spohner  
v. Besser, Hr. Prem.-Lieut., Elbing, Engel  
v. Bonin, Hr. Rittergutsbes. m. Tochter u. Bed., Neustettin, Engel  
Barbier, Hr. Prof., Eltville, Dr. Pagenstechers Augenheilanstalt  
Bender, Hr. Kfm., Stuttgart, Spiegel  
Bender, Fr. Rent., Stuttgart, Spiegel

### C.

Claude, Hr. Kfm. m. Fr., New-York, Engel  
v. Craut, Fr. Rent., Berlin, Grand Hotel  
v. Clermon, Fr., Aachen, Nassauer Hof  
v. Delmatow, Fr., Curland, Hotel du Nord  
Coxe, Hr. m. Fam., Amerika, Bären  
Cunningham, Fr. m. Tochter u. Bed., Sonnenbergerstrasse 39  
Clifford, Fr., England, Schwalbacherstr. 7  
v. Ceumern, Hr. Baron m. Fr., Livland, Sonnenbergerstr. 21b  
Clausen, Hr., Hamburg, Nicolasstr. 8  
Cassella, Hr. Offenbach, Taunusstr. 32  
Collius, Fr. m. Fam. u. Bed., New-York, Vier Jahreszeiten  
Campanas, Fr., Paris, Nassauer Hof  
Cerp, Hr., Utrecht, Dr. Lehrs Privatheilanstalt  
Clarus, Hr., Strassburg, Goldene Kette  
Cox, Fr., England, Geisbergstr. 4

Crussius, Hr., Baden-Baden, Weisses Ross  
Crussius, Fr., Baden-Baden, Weisses Ross  
Cholewa, Hr. Apotheker, Darmstadt, Weisses Ross  
Cerheyden, Hr. Rent., Hemer, Grand Hotel  
Croll, Fr. m. Bed., Holland, Dr. Pagenstechers Augenheilanstalt

### D.

Dahmen, Fr., Düren, Sonnenbergerstr. 3  
Dannert, Fr. m. Tochter, Pasewalk, Weisses Ross  
Deutschmann, Hr. Dr., Brühl, Goldenes Kreuz  
Dillmann, Hr., Heidelberg, Moritzstr. 26  
Denenlain, Fr., London, Dr. Lehrs Privatheilanstalt  
Denenlain, Hr., Marseille, Dr. Lehrs Privatheilanstalt  
Daumer, Hr. Rent. m. Fam., Frankfurt, Grand Hotel  
Derog, Fr., Rentzow, Nassauer Hof  
Doegal, Hr. m. Fr., London, Europäischer Hof  
Dean, Fr., Baden, Parkstr. 2  
Downes, Hr., England, Parkstr. 1  
Downes, Fr., London, Parkstr. 1  
Draseke, Fr., London, Parkstr. 1  
Dudgeon, Fr., Moskau, Parkstr. 1  
Derling, Hr. Rent., Schweiz, Weisses Ross  
Deutschmann, Fr., Magdeburg, Englischer Hof  
v. Dobschütz, Hr. Major, Brieg, Sonnenbergerstr. 8  
Dickmann, Fr. m. Nichte, München, Kaiserbad  
Dyhrn, Fr., Gräfin m. Jungfer, Oberkotzau, Sonnenbergerstr. 21a  
Detmering, Frau Major m. Tochter, Hannover, Nicolasstr. 8  
v. Donop, Hr. Freiherr Kammerherr m. Fam. u. Bed., Schloss Panker, Zum Ritter  
Donglas, Hr., Australien, Weisses Lilien  
Donglas, Fr., Schottland, Weisses Lilien  
v. Djimkosy, Hr. Collegien-Assessor, Petersburg, Kaiserbad  
Denicewille, Fr., England, Geisbergstr. 4  
Dent, Fr. Rent. m. Tochter, London, Privathotel Wenz  
Drufeld, Hr., Essen, Weisses Ross  
Dent, Hr. m. Tochter, London, Moritzstr. 6  
Ducret, Hr. m. Fr., England, Gartenstr. 3  
Dirckinck von Holmfeld, Excell., Frau Baron m. Tochter, Kiel, Hotel Victoria  
Dirckinck von Holmfeld, Hr. Baron, Kiel, Hotel Victoria  
Dudgeon, Fr., Dublin, Englischer Hof  
Diettmann, Hr. Ingenieur m. Fr., Bochum, Adler  
Dohna, Hr. Graf u. Lieut., Preussen, Blocksches Haus  
Dautz, Hr., Darmstadt, Europäischer Hof  
v. Debschitz, Hr., Koschpendorf, Schwarzer Bock  
Droege, Hr. m. Fr. u. Bed., Holstein, Nassauer Hof

### E.

Engel, Fr., Nierstein, Sonnenberg  
Eckersdooff, Fr. Rent., Zürich, Englischer Hof  
v. Eisebeck, Hr. Freiherr Rittmeister, Königsberg, Langgasse 2  
Eaton, Hr. m. Fr. u. Bed., England, Rhein-Hotel  
Elisseff, Fr., Paris Taunus-Hotel  
Edye, Hr. m. Bed., Hamburg, Nassauer Hof  
Eiseman, Hr., Waldheim, Britannia



v. Engel, Fr., Freiberg, Engel  
 Elert, Hr. m. Fr., Nossin, Leberberg 5  
 Elliot, Hr., England, Bahnhofstr. 10  
 Engel, Hr. m. Fam., Erfurt, Herrngartenstr. 12  
 Elder, Frl., Schottland, Helenenstr. 1  
 Ewald, Hr. Fabrikbes. m. Fam. u. Bed., Rades-  
 heim, Adler  
 Eilert, Hr. Dr. med. m. Fr., Altenburg, Engel  
 Edelstein, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen, Hotel Victoria

## F.

v. Falkenstein, Hr. Freiherr, Berlin, Carlstr. 22  
 Feltham, Frl., London, Parkstr. 1  
 Fleischer, Hr., Rostock, Friedrichstr. 29  
 Fröhlich, Frl., Würzburg, Goldenes Kreuz  
 Fuchs, Hr., Amerika, Pariser Hof  
 von Franken, Hr., Tiflis, Englischer Hof  
 v. Flies, Hr. Generalleut. z. D. m. Fr., Cleve  
 Hotel Dasch  
 Franke, Hr. m. Fr., Gera, Schulgasse 9  
 Fröbelius, Hr. Rent., Petersburg, Russisch r Hof  
 Funk, Fr., Helmstedt, Weisses Ross  
 Frühe, Fr., Waldmannshausen, Friedrichstr. 6  
 Frank, Hr., Bayern, Kirchgasse 4  
 Forst, Hr. Prem.-Lieut., Carlsruhe, Weisser Schwan  
 Forbes, Fr., New-York, Rhein-Hotel  
 Forbes, Hr., New-York, Rhein-Hotel  
 Fielden, Hr., England, Gartenstr. 4a  
 Franke, Frau Major m. Fam., Ems, Cölnischer Hof  
 Fuchs, Frau Musikdirector, St. Louis, Pariser Hof  
 v. Fürstenberg, Hr. Graf Rittergutsbes. m. Fam. u.  
 Bed., Schloss Herdringen, Sonnenbergerstr. 23  
 Fowler, Frl., England, Parkstr. 2  
 Fairholme, Hr. m. Fam., Schottland, Britannia  
 Foweler, Fr., England, Parkstr. 2  
 v. Fischer, Hr. m. Fr., Paris, Langgasse 40  
 Franck-Story, Hr., England, Weisses Ross  
 de Freitas, Hr. m. Fam., Hamburg, Römerbad  
 Fölsch, Hr. Rent., Hamburg, Römerbad  
 Franke, Hr. m. Fr., Amerika, Stiftstr. 4  
 v. Fairholme, Fr. m. Fam., England, Taunustr. 4  
 Fulda, Hr. m. Fam., Schlangenbad, Adolphi-Allee 30  
 Frickhöffer, Hr. Hofrath Dr. m. Fam., Schwalbach,  
 Russischer Hof  
 Fiebig, Hr., Posen, Goldenes Kreuz

## G.

Gorissen, Hr. Generalconsul m. Fr. u. Bed., Ham-  
 burg, Sonnenbergerstr. 28  
 Geyer, Hr. Kfm., Eisenberg, Weisser Schwan  
 Göbel, Frl., Harburg, Müllerstr. 5  
 Gartermann, Frl., Neuenkirchen, Weisses Ross  
 v. Gerbel, 3 Frl., Russland, Langgasse 4d  
 Goldschmidt, Hr. Rent., New-York, Hotel Dahlheim  
 Güterbock, Hr. Rent., Königsberg, Weisses Lilien  
 Guhl, Hr. m. Begl., Pommern, Weisses Ross  
 Gontcharoff, Hr. m. Fam., Russland, gr. Burgstr. 10  
 Germann, Hr. Officier, Stendal, Schwarzer Bock  
 v. Gläss, Hr., Riga, Geisbergstr. 16b  
 Gerner, Frau Consul, Norwegen, Nassauer Hof  
 Genth, Hr., London, Adolphi-Allee 10  
 v. Graudiev, Fr., Italien, Vier Jahreszeiten  
 Gries, Frl. m. Bed., Hamburg, Sonnenbergerstr. 21c  
 Glassford-Bell, Frl., England, Blocksches Haus  
 Grebst, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Riga, Taunus-  
 strasse 7  
 Gallien, Frl., Berlin, Röderstr. 16  
 Gleicz, Hr. m. Fr., Hamburg, Rhein-Hotel  
 v. Gruben, Frl. m. Bed., Geisenheim, Sonnen-  
 bergerstr. 21a  
 v. Gernet, Hr. Obrist-Lieutenant m. Fr., Moskau,  
 Sonnenbergerstr. 23  
 Gründler, Hr. Oberregierungsath a. D., Berlin,  
 Weisses Ross  
 Glier, Frl., Klingenthal, Europäischer Hof  
 Gerber, Hr., Braunschweig, Grand Hotel  
 Girard de Soucanton, Frau Baron, Petersburg, Rose  
 Girard de Soucanton, Hr. Baron, Petersburg, Rose  
 Guldner, Hr. m. Fr., Bonn, Louisenstr. 11  
 Grottko, Frl., Unruhstadt, Rheinstr. 18  
 Ginsel, Hr., Wien, Taunus Hotel  
 Gallowitsch, Frl., Wien, Hotel Weins  
 Gason, Frl., London, Wilhelmstr. 34  
 Gessert, Hr. m. Fam., Elberfeld, Blumenstr. 1a  
 Gröger, Hr., Mainz, Kirchg. 6  
 Goldschmidt, Fr., Berlin, Goldene Kette  
 Goodman, Hr. m. Fr., Chicago, Taunustr. 30  
 Gündler, Hr. Rent. m. Fr., Coblenz, Spiegel  
 Gimborn, Hr., Emmerich, Nassauer Hof

Gessner, Hr. Gutsbes., Weyerhof-Rickelshausen,  
 Hotel Victoria  
 Günther, Hr. Fabrikbes., Glauchau, Europäischer  
 Hof

## H.

Haan, Frau Baron, Oesterreich, Dr. Pagenstechers  
 Augenheilkunst  
 v. Hacke, Fr., Brandenburg, Wilhelmstr. 34  
 Hamilton-Towle, Frau m. 2 Töchter, New-York,  
 Wilhelmshöhe 1  
 Harder, Hr. Dr. m. Fr., Berlin, Nerothal 33  
 Hahn, Hr., Linz, Goldene Krone  
 Hantower, Hr. m. Fam., Warschau, Adelheidstr. 16  
 v. Hacke, Frau Geh. Rath m. Sohn, kl. Malchow,  
 Schwarzer Bock  
 Hall, Fr. m. Tochter, London, Wilhelmstr. 22  
 Halbrock, Hr., Freiburg, Cölnischer Hof  
 Haes, Hr. Kfm. m. Fr., London, Dr. Lehrs Privat-  
 heilanstalt  
 Hammer, Fr. Dr. Prof., St. Louis, Cölnischer Hof  
 Hamburg, Hr., Frankfurt, Goldene Kette  
 Hartwig, Hr. Rechnungsath, Berlin, Dr. Lehrs  
 Privatheilanstalt  
 von der Hagen-Langen, Hr. Rittergutsbes. m. Fr.,  
 Langen, Hotel Dahlheim  
 von Hoey Smith van Engelen, Hr. m. Fam. u.  
 Bed., Holland, Paulinenstr. 1  
 Hoburek, Fr., Tilsit, Rose  
 Holzhausen, Frau Baron, Sonnenbergerstr. 35  
 Hess, Fr., Paris, Sonnenbergerstr. 17  
 Hentze, Fr., Cöln, Pariser Hof  
 Hüner, Hr., Mannheim, Weisses Ross  
 Heppel, Hr. Dr., Tiflis, Englischer Hof  
 van Heuven, Hr. m. Fr., Velp, Nassauer Hof  
 v. Heysti, Frl., Nymwegen, Taunustr. 9  
 Howard, Fr. m. Tocht., London, Sonnenbergerstr. 21  
 Huchmayer, Frl., Mainz, Weisser Schwan  
 Hoffmann, Frau Dr. m. Tochter, Cöthen, Louisen-  
 strasse 1  
 Hirschfeld, Hr. m. Fr., Hamburg, Römerbad  
 Hoese, Hr., Schwerin, Hotel Weins  
 Hohling, Frl., Norwegen, Nassauer Hof  
 Hoes, 2 Frl., London, Dr. Lehrs Privatheilanstalt  
 Heinemann, Hr., Dresden, Englischer Hof  
 Hermes, Frl., Redefin, Römerbad  
 v. Hirschfeld, Frl., Potsdam, Webergasse 4  
 Henly, Frl., Paris, Rhein-Hotel  
 Hecker, Hr. Advocat, Holland, Herrngartenstr. 15  
 v. Hoehne, Frl., Russland, Villa Nassau  
 v. Herder, Hr. Staatsrath Dr. m. Fr., Petersburg,  
 Webergasse 4  
 Hood, Fr., England, Parkstr. 1  
 v. Höckner, Hr. Amtmann, Braubach, Hotel Vogel  
 Heymann, Fr. m. Fam., Hamburg, Rhein-Hotel  
 Hemery, Hr. Obrist, England, Adler  
 Herwig, Hr. Apotheker, Zell, Spiegel  
 v. Heinsberg, Fr. Rent. m. Tochter u. Bed.,  
 Knoppenburg, Querstr. 3  
 Herwig, Hr., England, Taunustr. 18  
 v. Hanemann, Excell., Hr. General-Lieut. m. Sohn,  
 Coblenz, Nassauer Hof  
 Heller, Frl., Fulda, Hotel Hahn  
 Homann, Fr., Düsseldorf, Pariser Hof  
 Hebel, Hr., Cassel, Michelsberg 9  
 Herzbruch, Hr., Flensburg, Zwei Böcke  
 Hofman, Hr. Dr., Carlsruhe, Zwei Böcke  
 v. Herwarth, Fr., Pommern, Taunustr. 45  
 v. Haugewitz, Hr. Baron, Mecklenburg, Nassauer  
 Hof  
 Heydtmann, Fr., Rostock, Geisbergstr. 18c  
 Heilenbeck, Hr. Rent., Marburg, Hotel Vogel  
 Heinemann, Fr. m. Tochter, Hannover, Hotel Spehner  
 Hasse, Hr. Rent., Hemer, Grand Hotel  
 Heberlein, Hr. Fabrikbes., Solingen, Stern  
 Hoffmann, Hr. Hauptmann a. D., Honnef, Engel  
 Hofmann, Hr. Kfm., Frankfurt, Weisses Ross  
 de Holstein, Fr. m. Kind, Moskau, Hotel Victoria  
 Hauck, Hr., Frankfurt, Nassauer Hof

## J.

Iswolsky, Frau Rent., Petersburg, Hamburger Hof  
 Imeson, Hr. m. Fam., England, Parkstr. 1  
 v. Ingelheim, Hr. Graf Rittmeister u. Kämmerer  
 m. Fr., Geisenheim, Sonnenbergerstr. 21a  
 Ivauvahr, Hr. Kfm. m. Kind u. Bed., New-York,  
 Spiegel  
 Johnston, 2 Frl., England, Parkstr. 1  
 Jaksch, Fr. m. 2 Töchter, Riga, Kaiserbad  
 v. Jagemann, Frl., Herischdorf, Schwarzer Bock

Ihring, Hr., Lich, Dietsenmühle  
 Jordan, Hr., Magdeburg, Adler  
 Jensen, Hr. General-Superintendent Dr. m. Fam.,  
 Kiel, Wilhelmstr. 34  
 v. Jagow, Fr., Kyritz, Rhein-Hotel  
 Isecke, Hr. Rent. m. Fr., Stargardt, Weisses Ross  
 v. Jagemann, Hr. Officier, Frankfurt, Spiegel  
 Jureneff, Hr., Russland, Hainerweg 5  
 Inglis, Frl., England, Hotel Spehner  
 v. Jordan-Schönan, Hr., Cölnischer Hof  
 Joy, Hr. Rent. m. Fr., London, Hotel Victoria

## K.

v. Kiesenwetter, Hr. Obrist m. Fam. u. Bedien.,  
 Weimar, Friedrichstr. 14b  
 Kettner, Fr., Offenbach, Weisses Ross  
 Kuchs, Fr., Nürnberg, Weisses Ross  
 Kreischer, Hr. m. Tochter, New-York, Villa Nassau  
 Krönig, Fr. m. Fam. u. Nichten, Mannheim, Gol-  
 denes Kreuz  
 Kosmine, Hr. Coll.-Rath, Russland, Hotel du Nord  
 Kameke, Hr. Major z. D., Berlin, Weisses Ross  
 v. Karnieff, Excell. Frau General m. Bed., Russ-  
 land, Taunus-Hotel  
 Kaplan, Hr., Leipzig, Langgasse 17  
 Köcke, Fr., Düsseldorf, Sonnenbergerstr. 67  
 Kuh, Hr. m. Fam., Chicago, Taunustr. 30  
 v. Kleist, Fr., Berlin, Moritzstr. 6  
 v. Klitzing, Fr. m. Tochter, Berlin, Elisabethen-  
 strasse 13  
 v. Köstritz, Frl., Bonn, Frankfurterstr. 2  
 Kesteven, Hr., Glastersbüx, Rose  
 Knaudt, Frau Oberzoll-Inspector, Rostock, Engel  
 Krieger, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Karbow, Adler  
 Kalt, Hr. Kfm., Würzburg, Hotel Vogel  
 Klitzing, Fr. m. Tochter, England, Parkstr. 8  
 Knoodt, Hr. Rent. m. Fr., Boppard, Zwei Böcke  
 Koenigsmann, Hr., Pymont, Rhein-Hotel  
 Kroener, Fr., Rotterdam, Alleeaal  
 v. Kriegsheim, Fr. m. Tochter, Neu-Ruppin, Rhein-  
 Hotel  
 von der Kneesebeck, Hr. Lieut., Berlin, Rhein-  
 bahnstr. 3  
 Köpper, Hr. Prem.-Lieut., Berlin, Taunustr. 19  
 Kunitz, Hr., Hamburg, Weisses Ross  
 Koutousoff, Fr., Frankfurt, Pariser Hof  
 v. Klinka, Fr., Russland, Europäischer Hof  
 Krüdener, Frau Baron m. Tochter, Russland,  
 Geisbergstr. 3  
 de Klot, Frl., Altona, Parkstr. 2  
 v. Kriegsheim, Hr. m. Fam., Brandenburg Blumen-  
 strasse 5  
 v. Klitzing, Hr. Major, Potsdam, Wilhelmstr. 18  
 Knutsen, Hr., Norwegen, Kirchgasse 12  
 Köhnholz, Hr., Bremen, Capellenstr. 7  
 Kratsché, Hr. Capitän, Russland, Sonnenbergerstr. 5  
 Krügel, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig, Rhein-Hotel  
 Kuhn, Frl., Carlsruhe, Spiegel  
 Kuby, Hr., Edenkoben, Capellenstr. 37a  
 Knurr, Hr. Kfm., Aurich, Goldene Kette  
 Kilian, Hr. Kfm., Berlin, Goldene Kette  
 v. Kutzinski, Hr. Obrist m. Fr., Warschau, Bären  
 Kosinski, Hr., Posen, Goldenes Kreuz  
 Kellermann, Hr., Breslau, Grand Hotel  
 Kellogg, Hr. m. Fr. u. Bed., Windsor, Blocksches  
 Haus  
 Kranse, Hr., Havanna, Weisser Schwan  
 Kendall, Hr. Dr. m. Fr., Staffordshire, Schwarzer  
 Bock  
 Klapovsky, Frl., Petersburg, Schwarzer Bock  
 Kerfack, Hr. Kfm., Berlin, Adler  
 Kraft, Hr. Kfm., Pirmasens, Grand Hotel  
 de Kreutz, Frl. Comtesse m. Gesellschafterin und  
 Bed., Petersburg, Hotel Victoria  
 Königsberger, Hr. Banquier m. Schwester, Berlin,  
 Bären

## L.

Ludovici, Hr. Rent. m. Fr., Amerika, Hotel Dahl-  
 heim  
 Leubefink, Fr. Gräfin, München, Moritzstr. 15  
 Locke, 3 Frl. Rent., Köstritz, Hotel du Nord  
 Lepenau, Fr. m. Bed., Mainz, Hotel Spehner  
 Leip, Fr., Homburg, Cölnischer Hof  
 Löllinger, Frl., Kaiserslautern, Weisses Ross  
 Locke, Frl. Rent. m. Bed., Köstritz, Hotel du Nord  
 Lorenz, Hr., Diez, Hotel Hahn  
 Linnicke, Fr., Magdeburg, Englischer Hof  
 Lautz, Hr., Ottweiler, Cölnischer Hof

Levin  
 v. Lü  
 Sac  
 Lodge  
 v. Le  
 Kö  
 Lattm  
 Ho  
 von d  
 Lec  
 Land  
 v. L  
 Ludec  
 Legde  
 Loren  
 ber  
 Leem  
 sch  
 v. Lil  
 Mar  
 Lütz  
 v. L  
 Ho  
 Lühr  
 Linn  
 heil  
 Lind  
 Löwe  
 stra  
 v. Le  
 bur  
 v. L  
 Bre  
 de La  
 Leffm  
 Limb  
 v. Lil  
 Sch  
 Loese  
 v. Ma  
 heil  
 Mutze  
 stra  
 Molon  
 Mitch  
 v. Ma  
 Eng  
 Meye  
 Marg  
 Macn  
 Meyer  
 Ber  
 Marri  
 v. Ma  
 Mülle  
 Meye  
 Malli  
 sch  
 Meye  
 v. M  
 Molke  
 Merc  
 Bri  
 Meier  
 Mark  
 Meev  
 Moing  
 Midd  
 Min  
 Mitch  
 Marc  
 Ho  
 Meyer  
 Moos  
 Mac  
 Mac  
 Mülle  
 Moles  
 Marc  
 Maas  
 Mülle  
 Meyer  
 Maye  
 Meyer  
 Maho  
 Mülle  
 Marc  
 Ho



Levinski, Hr., Leipzig, Saalgasse 30  
 v. Lüttichau, Hr. Kammerherr m. Fam. u. Bed.,  
 Sachsen, Wilhelmstrasse 38  
 Lodge, Frl., Petersburg, Berliner Hof  
 v. Lehwaldt, Hr. Generalleut. z. D. m. Fr. u. Bed.,  
 Königsberg, Engel  
 Lattmann, Fr. m. Tochter, Liebenstein, Rhein-  
 Hotel  
 von der Laucken, Hr. Obrist m. Fr. u. Bedien.,  
 Leontinenhof, Nassauer Hof  
 Landau, Hr. Kfm., Paris, Stern  
 v. Loën, Hr. Freiherr, Crangen, Kranzplatz 1  
 Ludecke, Hr. Petersburg, Taunusstr. 37  
 Legde, Frl., Brotzen, Hellmundstr. 1  
 Lorentz, Hr. Consul m. Fam., Finnland, Sonnen-  
 bergerstrasse 27  
 Leembruggen, Hr. m. Fr. u. Bed., Holland, Block-  
 sches Haus  
 v. Lilien, Hr. Freiherr Rittmeister, Düsseldorf,  
 Marktstr. 1  
 Lützow, Hr. m. Fr., Banda, Leberberg 1  
 v. Löbbecke, Hr. m. Fr. u. Bed., Breslau, Taunus-  
 Hotel  
 Luhn, Hr., Leipzig, Cappellenstr. 2  
 Linn, Hr., Rüdesheim, Dr. Pagenstechers Augen-  
 heilanstalt  
 Lind, Frl., Frankfurterstr. 3  
 Löwenstein, Hr. m. Fr., New-York, Elisabethen-  
 strasse 10  
 v. Lech-Burkesrode, Frau Gräfin m. Bed., Merse-  
 burg, Römerbad  
 v. Löbbecke, Frau Geh. Rath m. Fam. u. Bed.,  
 Breslau, Rose  
 de Lasalle, Hr. m. Fr., Nancy, Taunusstr. 59  
 Leffmann, Fr. Rent., Berlin, Blocksches Haus  
 Limburg-Stürum, Hr. Graf, Haag, Vier Jahreszeiten  
 v. Lilien, Hr. Freiherr Rittmeister, Düsseldorf,  
 Schwarzer Bock  
 Loesewitz, Hr., Riga, Hotel Victoria

#### N.

v. Manstein, Frl., Petersburg, Dr. Lehr's Privat-  
 heilanstalt  
 Mutzenbecher, Fr. m. Bed., Hamburg, Sonnenberger-  
 strasse 32  
 Molony, Fr. m. Fam., England, Mühlgrasse 11  
 Mitchel, Fr. m. Bed., Petersburg, Nassauer Hof  
 v. Manteuffel Hohenwardin, Frl. m. Bed., Polzin,  
 Engel  
 Meyenn, Fr. m. Fam., Essen, Villa Nassau  
 Marggraff, Hr. Prem.-Lieut., Metz, Friedrichstr. 27  
 Macneill, Frl., Schottland, Parkstr. 1  
 Meyerbeer, Frau General-Musik-Director m. Bed.,  
 Berlin, Hotel du Nord  
 Marriat, Frl., England, Geisbergstr. 4  
 v. Maydell, Frl. Freifrl., Carlsruhe, Weisses Ross  
 Müller, Hr., Riga, Sonnenbergerstr. 17  
 Meyer, Frl., Königsberg, Rhein-Hotel  
 Mallinckrodt, Hr. m. Fam. u. Bed., Cöln, Block-  
 sches Haus  
 Meyer, Hr. Stud., Braunschweig, Rheinstein  
 v. Moser, Fr., Russland, Sonnenbergerstr. 11  
 Molke, Fr. Gräfin, Holstein, Europäischer Hof  
 Mercier, Hr. Consul m. Fam. u. Bed., Lausanne,  
 Britannia  
 Meier, Hr. m. Fam. u. Bed., Mainz, Rhein-Hotel  
 Marks, Hr., Paris, Nassauer Hof  
 Meevers, Frl., Rotterdam, Alleeaal  
 Moinger, Hr., Hofheim, Bleichstrasse 12  
 Middleton, Frl., London, Müllerstr. 1  
 Minot, Hr., New-York, Hotel Dahlheim  
 Mitchell-Innes, Fr., England, Taunusstr. 6  
 Marcus, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Petersburg,  
 Hotel Victoria  
 Meyer, Hr., Dublin, Taunus-Hotel  
 Moos, Hr. m. Fr., Hamburg, Sonnenbergerstr. 21c  
 Mac Dowell, Hr., New-York, Hotel du Nord  
 Mac Dowell, Fr., New-York, Hotel du Nord  
 Müller, Fr. m. Fam., Berlin, Adler  
 Moleschott, Hr. Dr. jur., Vosterbeck, Albrechtstr. 7  
 Marcus, Hr. m. Fr., Petersburg, Rheinstr. 11  
 Maas, Hr. m. Fam., Groroth, Webergasse 5  
 Mullens, Hr. Hamburg, Louisenstr. 19  
 Meyer, Hr., Baden, Faulbrunnenstr. 12  
 Mayer, Hr. m. Fr., Amerika, gr. Burgstr. 2  
 Meyer, Hr. Fabrikbes., Hannover, Nassauer Hof  
 Mahony, Hr., England, Capellenstr. 40  
 Müller, Frl., Alzey, Moritzstr. 7  
 Marcus, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Petersburg,  
 Hotel Victoria

v. Münchhausen, Hr. Freiherr Rittmeister a. D. m.  
 Fam. u. Bed., Schwedeldorf, Rose  
 Maximoff, Fr. m. Sohn, Petersburg, Schwarzer Bock  
 Mitscherin, Frl., Petersburg, Schwarzer Bock  
 Mireiler, Hr. Dr., Strassburg, Grand Hotel

#### N.

v. Nyvenheim, 2 Freifrl., Niederrhein, Sonnenber-  
 gerstr. 21a  
 v. Nossoff, Fr. m. Kind u. Bed., Petersburg, Villa  
 Nassau  
 Neste, Fr., Pommern, Taunusstr. 45  
 Neunhoffer, Fr. m. Tochter, Herbrechtingen,  
 Weisser Schwan  
 Nuppeney, Hr. Fabrikbes. m. Frau, Andernach,  
 Schwarzer Bock  
 Niemann, Fr. Rent., Essen, Villa Nassau  
 Nix, Hr. Buchhändler, Quedlinburg, Römerbad  
 Nering-Bögel, Fr. m. 3 Töchter, Isselburg, gr.  
 Burgstr. 2  
 Nickel, Hr., Worms, Dr. Kempners Augenheil-  
 anstalt  
 Niemann, Fr. Rent., Essen, Villa Nassau  
 Nachtigall, Frl., Düren, Cölnischer Hof  
 Naglo, Hr. Major, Görlitz, Schwarzer Bock  
 Nebel, Hr. Hofmaler, Darmstadt, Schwarzer Bock

#### O.

Oppenheimer, Hr., Brüssel, Sonnenbergerstr. 25  
 Overbeck, Hr., Liverpool, Blocksches Haus  
 Overlack, Frl., Düsseldorf, Helenenstr. 16  
 van Ordt-Suermondt, Fr. m. Begl., Rotterdam,  
 Engel  
 von der Osten-Sacken, Hr. Graf, Russland, Villa  
 Nassau  
 von der Osten-Sacken, Frau Gräfin m. Bed., Russ-  
 land, Villa Nassau  
 Offenius, Frl., Homburg, Taunusstr. 23  
 Oppenheimer, Hr., London, Sonnenbergerstr. 35  
 von der Oelsnitz, Hr. Lieut. m. Fam., Bromberg,  
 Mainzerstr. 14  
 v. Oertzen, Frl., Breslau, Hotel Spohner

#### P.

Proessel, Hr. Kreisgerichtsrath, Dresden, Pariser  
 Hof  
 v. Pahl, Frau Staatsrath, Moskau, Geisbergstr. 6  
 v. Pelet-Narbonne, geb. v. Witzleben, Fr. Baron  
 m. Tochter, Weimar, Römerbad  
 v. Poleska, Fr. m. Tochter, Jaskowitz, Weisser  
 Schwan  
 Pistor, Frl., Darmstadt, Weisses Ross  
 Plate, Hr. Referendar, Baden, Helenenstr. 9  
 v. Pannwitz, Frl., Herischdorf, Schwarzer Bock  
 Petherston-Stonestreet, Hr. m. Fr., England, Sonnen-  
 bergerstr. 3  
 v. Portheim, Frau Baron m. Fam. u. Bed., Prag,  
 Sonnenbergerstr. 27a  
 v. Portheim, Frl. m. Bed., Prag, Sonnenberger-  
 strasse 27a  
 Peppeler, Fr., Offenbach, Weisser Schwan  
 Penny, Hr. m. Fr., England, Rose  
 v. Polenz, Fr. Kammerherr m. Tochter, Kunewalde,  
 Weisser Schwan  
 Palsgrawe, Frl., England, Wilhelmplatz 3  
 Pastor, Frl. Rent., Coblenz, Hotel Weins  
 v. Pilgrim, Hr., Hildesheim, Rose  
 Popp, Hr., Stadtprozelten, Dr. Pagenstechers Augen-  
 heilanstalt  
 Peters, Hr. m. Fam., Afrika, Wilhelmstr. 22  
 Petersen, Hr., Ostpreussen, Rhein-Hotel  
 v. Pfeilschifter, Frl., Mannheim, Englischer Hof

#### R.

Ransbach, Hr., Bendorf, Dr. Kempner's Augen-  
 heilanstalt  
 Rörner, Hr. Rent. m. Fr., Cottbus, Weisser Schwan  
 Rosenthal, Hr. Kfm., Miehlen, Dr. Kempners  
 Augenheilanstalt  
 Riesenbeck, Hr. m. Fam., Mainz, Langgasse 49  
 Rossenheim, Hr., Würzburg, Europäischer Hof  
 Rowning, Frl., England, Burgstr. 2a  
 Rowning, Hr., England, Kirchgasse 15a  
 Rothe, Hr. Rent. m. Fam., Soden, Goldener Brunnen  
 Robiani, Frl., Riga, Weisses Ross  
 z. Rozwadowska, Fr. Rent. m. Gesellschafterin,  
 Dresden, Hotel Dasch

Rausch-Mertens, Fr., Schaffhausen, Nassauer Hof  
 v. Röder, Frl., Schaffhausen, Nassauer Hof  
 Rupert, Hr. Dr. med., Cassel, Weisses Lilien  
 Rothschild, Hr. m. Fr., San Francisco, Langg. 36  
 Raiser, Hr., Frankfurt, Europäischer Hof  
 Reynolds, Hr. m. Fam., London, Spiegel  
 v. Rachtette, Fr. Rent., Petersburg, Sonnenberger-  
 strasse 27a  
 Rüter, Frl., Holstein, Herrngartenstr. 2  
 Rutz, Frl., München, Saalgasse 8  
 Reuter, Fr., Eisenach, Taunusstr. 45  
 Robins, Frl., England, Sonnenbergerstr. 39  
 Rau, Hr., Brüssel, Taunusstr. 39  
 v. Rashette, Frl., Russland, Kaiserbad  
 Reschner, 2 Frl., Memel, Weisses Ross  
 Rosenberg, Hr. Kfm. m. Sohn, Hanau, Nassauer  
 Hof  
 Remy, Hr. Referendar, Neuwied, Cölnischer Hof  
 Reismann, Hr., Schottland, Wilhelmstr. 40  
 v. Rössler, Hr. Gutsbes. m. Fr., Lindheim, Hotel  
 Victoria  
 Richter, Hr. Rent., Aachen, Rose  
 Ritchie, Frl., Schottland, Britannia  
 Reynders, Hr. m. Fr., New-York, Elisabethenstr. 6  
 Röhlich, Frl., Berlin, Taunusstr. 1  
 v. Rohr-Trieplatz, Hr. m. Fam., Trieplatz, Frank-  
 furterstrasse 5  
 Riecks, Hr. wirkl. Geh. Kriegsrath, Stettin, Al-  
 brechtstr. 2  
 v. Reitzenstein, Fr., Baden-Baden, Saalgasse 8  
 Rothe, Fr., Karge, Rheinstr. 18  
 Rocard de la Salle, Hr. m. Fr., Nancy, Dr. Pagen-  
 stechers Augenheilanstalt  
 Rehfeld, Hr. Gutsbes., Tuchaband, Weisser Schwan  
 Rehfeld, Fr. Gutsbes., Tuchaband, Weisser Schwan  
 zu Rantzau, Hr. Graf, Holstein, Cölnischer Hof  
 Rothe, Hr. m. Fam., Soden, Weisses Ross

#### S.

Saam, Hr. m. Fr., Brasilien, Müllerstr. 8  
 Schuirmann, Frau Director m. Tochter, Dresden,  
 Herrngartenstr. 2  
 Schweitzer, Frl., Ungarn, Sonnenbergerstr. 37  
 Schweitzer, Hr. Dr., Breslau, Louisenstr. 1  
 Stoppel, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg, Wilhelm-  
 strasse 34  
 Schubert, Hr. Obristlieut. z. D., Dresden, Goldenes  
 Kreuz  
 Schuch, Fr. Obrist, Mainz, Pariser Hof  
 Szostakowski, Hr. Dr., Posen, Weisses Lilien  
 Sölling, Hr. Rent., Essen, Bären  
 Speyer, Frau Dr., Frankfurt, Dr. Lehr's Privat-  
 heilanstalt  
 Stall, Hr., England, Frankfurterstr. 5a  
 Slater, Fr., England, Vier Jahreszeiten  
 Stohnsohn, 2 Frl., England, Wilhelmstr. 42  
 Stoedtke, Hr. Dr. m. Fr., Haag, Adelheidstr. 8  
 Schuster, Frl., Frankfurt, Frankfurterstr. 3  
 Schierenberg, Hr. m. Fam., Amerika, Leberberg 7  
 Stücken, Frl. m. Bed., Petersburg, Rose  
 Stammann, Hr. Dr., Hamburg, Grand Hotel  
 v. Schweyer, Fr., Petersburg, Weisses Ross  
 Spring, Fr., Inowrazlaw, Goldene Krone  
 Stern, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt, Hotel Weins  
 Symons, Fr. m. Tochter, Rotterdam, Weisser  
 Schwan  
 Scheck, Frl., Darmstadt, Frankfurterstr. 5a  
 Siegfried, Hr. Kreisdirector, Diedenhofen, Nassauer  
 Hof  
 Süsskind, Frl., Oberdelendorf, Helenenstr. 15  
 Stromeyer, Fr., Altona, Engel  
 Stumpf, Hr. Fabrikbes., Elberfeld, Privathotel  
 Wenz  
 Sekker, Fr. Rent. m. Tochter, Hamburg, Grand  
 Hotel  
 v. Schwanebach, Fr. m. Tochter, Petersburg, Quer-  
 strasse 1  
 Simundt, Fr. m. Bed., Berlin, Bären  
 Schlosser, Hr. m. Fr., Elberfeld, Nicolassstr. 8  
 Schaay, Fr., Haag, Weisses Ross  
 Schaay, Frl., Haag, Weisses Ross  
 Schwarz, Frl., kl. Malchow, Schwarzer Bock  
 Staël von Holstein, Hr. Landrath a. D., Riga,  
 Zum Ritter  
 Schmettow, Fr. Gräfin, Oberkotzau, Sonnenberger-  
 strasse 21a  
 Steinway, Fr. Wwe. m. Fam. u. Bed., New-York,  
 Villa Nassau  
 Schellenberg, Frl. Lehrerin, Metz, Dr. Kempner's  
 Augenheilanstalt



## Angekommene Fremden.

Wiesbaden, 22. Februar 1879.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler:** Wiese, Hr., Werden. Adams, Hr. Kfm., Göppingen. Woltson, Hr. Kfm., Berlin. Hilger, Hr. Kfm., Lennep. Wolf, Hr. Kfm., Karlsruhe. Weidert, Hr. Kfm., Hanau. Wittenstein, Hr. Kfm., Elberfeld. Kemmerich, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Well, Hr. Kfm., Berlin. Hitzschke, Hr. Kfm., Leipzig.

**Einhorn:** Fücking, Hr. Kfm., Kaiserslautern. Kohler, Hr. Kfm., Stuttgart. Ealner, Hr. Kfm., Stuttgart. Götz, Hr. Kfm., Hannover. Wolf, Hr. Kfm., Cöln. Manner, Hr. Kfm., Holzappel.

**Eisenbahn-Hotel:** Haas, Hr. Kfm., Bremen. Theobald, Hr., Freiburg. Friedrichs, Hr. Officier, Mainz. Metzel, Hr. Kfm., Stettin.

**Grüner Wald:** Zschweigert, Hr. Fabrikbes., Plauen. Heyl, Hr. Fabrikbes., Darmstadt. Stern, Hr. Kfm., Frankfurt. Deutsch, Hr. Kfm., Frankfurt. Gülmer, Hr. Kfm., Frankfurt. Stadtländer, Hr. Fabrikbes., Herford.

**Rhein-Hotel:** Herwig, Hr. m. Fr., Hamburg. Renque, Hr., Paris. Brindel, Hr., England. v. Pawe-Rammigen, Hr. Freiherr Officier, Cassel.

**Rose:** Wiener, Fr. m. Fam. u. Bed., Sunderland. Owen, Hr. Rent., London.

**Tannus-Hotel:** Schröder, Hr. m. Fam., Hamburg. Danz, Fr., Iserlohn.

**Hotel Weiss:** Bloch, Hr. Kfm., Saarbrücken. Joachim, Hr. Secretär Dr., Idstein.



## Sprudel.



Gelegentlich unserer grossen „carnevalistischen Damentagung“ (Fastnacht-Dienstag den 25. Februar) im Curhause, veranstalten wir, wie alljährlich, eine Tombola zum Besten der Armen. — Der Vorstand wird zu diesem Zwecke aus der Gesellschaftscasse für die Anschaffung von 11 werthvollen Preisen besorgt sein. Ausserdem aber ersuchen wir die verehrlichen Einwohner der hiesigen Stadt und insbesondere unsere sechshundert Sprudler, uns bestens und womöglich recht bald mit Liebesgaben hierzu unterstützen zu wollen, damit wir zeitig einen Ueberblick über das zu treffende Arrangement erhalten. Den Dank werden die verehrlichen Geberinnen und Geber gewiss darin finden, wenn die Summe, welche wir den Armen zuweisen können, eine recht grosse sein wird.

Hochachtungsvoll

Im Namen des kleinen Rath's:

„die Verloosungs-Commission“.

Zur Aufnahme von Liebesgaben sind bereit:

- S. Hess, alte Colonnade und Wilhelmstrasse 12.
- B. Jacob, Dambachthal 11 a.
- Ad. Abler, Taunusstrasse 29.
- August Engel, Taunusstrasse 2.
- F. Borntraeger, im Atelier, neben der neuen Colonnade.
- C. Spitz, Langgasse 37 a.
- W. Bickel, Langgasse 10.
- G. Bücher jr., Wilhelmstrasse 18.
- Matth. Stillger, Häfnergasse 18.
- Emil Weiss, Bahnhofstrasse 7.

1454

## Schwaloff,

die neueste und beliebteste Winter-Paletôt-Form der diesjährigen Saison für Herren und Knaben findet man unstreitig in der grössten Auswahl, sowohl in dem einfachsten als auch in dem besten Genre, und zu sehr billigen, streng realen Preisen, bei

**Gebrüder Süss**

am Kranzplatz.

1429

geschlossenen Schaaren fliehen, indem sie die Büsche, die sie auf ihrem Wege antreffen, umreissen. Durch diesen Kampf in Schrecken gesetzt, antworten die furchtsamen und misstrauischen Affen von den Gipfeln der Bäume herab auf das Geschrei der grossen Thiere. Dadurch erwecken sie die in Gesellschaft lebenden Vögel, und so ist bald die ganze Menagerie in Bewegung. Aber nicht nur bei einem schönen Mondschein, sondern hauptsächlich bei Gewittern und grossen Regengüssen erheben die wilden Thiere diesen Tumult. „Möge Ihnen der Himmel eine ruhige Nacht und Schlaf schenken wie uns!“ sagte der Mönch, der uns auf dem Rio Negro begleitete, als er ganz ermattet uns unseren Bivouac einrichten half. In der That ist es seltsam genug, dass man mitten in der Einsamkeit der Wälder keine Ruhe finden kann!“

## Allerlei.

**Kein Roman.** „Pesti Hirap“ erzählt folgendes Geschichtchen: Vor Kurzem starb in Moskau ein Ungar, Namens Gregor Kovacs, der sein gesamtes Vermögen den Nachkommen der aus Polen stammenden Individuen Peter und Simon Podoczky vermachte. Aus dem Testamente geht über die Beweggründe dieses Vermächtnisses Folgendes hervor: Zu Anfange dieses Jahrhunderts grassirte in den siebenbürgischen Comitaten das Räuberwesen, und unter den Soldaten, welche zur Ausrottung desselben beordert wurden, befand sich auch der oben erwähnte Gregor Kovacs. Eines Abends durchstriefe die Abtheilung, zu welcher Kovacs gehörte, acht Mann stark, den Wald bei Felső Hang. Plötzlich wurde sie von einem auf der Waldstrasse dahereifahrenden Wagen aus angeschossen und die Soldaten, deren einer, durch den Schuss verwundet, zusammenbrach, stürzten auf das Gefährte los und massacrirten die darin Sitzenden. Als darauf die acht Soldaten den Wagen durchsuchten, fanden sie Papiere, aus denen zu ersehen war, dass zwei der Ermordeten Peter und Simon Podoczky hiessen, mit vier Dienern aus Polen kamen und auf der Fahrt nach Klausenburg begriffen waren, um daselbst eine Besitzung anzukaufen, zu welchem Behufe sie einen Barbetrag von 687,000 Gulden mit sich führten, die auch im

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Redaction Carl Köhler. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

## Curhaus - Restaurant. Bier-Salon.

Reichhaltige Speisekarte.

Extra Wein-Preise.

Helles Export-Bier.

Aechtes baier. Export-Bier.

2 gute Billards in Neben-Salons.

1428

## Hôtel & Restaurant Alleesaal (Pension).

Milchkur-Anstalt unter Aufsicht des ärztlichen Vereins und des Thierarztes I. Classe Herrn Michaelis. — Table d'hôte im neuen Speisesaale um 1 Uhr per Couvert Mk. 2. (Abonnement.) — Weinstube. —

1430

G. L. Hoffmann, Weinhandlung.

## Mal-Schule

Frl. Marie Heine, Webergasse 9, I. Etage, Wiesbaden.

Painting-school.

929

## Kunst-Ausstellung

von Carl Merkel, kgl. Hof-Kunsthändler

Neue Colonnade — Mittelpavillon — Wiesbaden

täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr.

Jahres-Abonnements für eine Familie . . . . . Mark 15.

einzelne Person . . . . . 10.

Fremdenkarten für eine Familie auf 3 Monat . . . . . 8.

einzelne Person auf 3 Monat . . . . . 5.

1895

Fond des Wagens vorgefunden wurden. In der Dämmerung mochten die Reisenden in der ihnen entgegenkommenden Gruppe Soldaten Räuber vermuthet haben und aus diesem fatalen Missverständnis ergab sich dann die geschilderte Katastrophe. Die Soldaten, als sie den Zusammenhang erkannten, erschrakten; doch fassten sie sich bald und beschossen, das Geld unter sich zu theilen. Kovacs wanderte später mit dem auf ihn entfallenden Beute-Antheil aus, bereiste u. A. Spanien und Amerika, letzteres unter dem Namen Dixon und liess sich endlich in Moskau nieder, wo er starb, und von Gewissensbissen gefoltert, sein Vermögen den Nachkommen der beiden unglücklichen Podoczky vermachte. In dem Testament ist bemerkt, dass Kovacs im Jahre 1786 in Kecskenet geboren worden sei. Die Moskauer Behörde hat nun an die Klausenburger Staatsanwaltschaft das Ersuchen gerichtet, Nachforschungen nach den Gutsverkäufern zu pflegen, um so über die Herkunft der Podoczky Näheres erfahren zu können.

Die berühmte Gabel im Magen hat jetzt ihr Seitenstück bekommen, denn die „Wiener Med. Ztg.“ berichtet von einem Zahnstocher, der sich in der Leber eines Menschen vorgefunden hat. Dieser höchst seltsame Fund kam in dem pathologisch-anatomischen Hörsaale zu Prag bei der Section eines an der Phthisis verstorbenen Säufers zu Tage. Der wunderbare Zahnstocher ist 9 bis 10 Centimeter lang und an beiden Enden scharf zugespitzt. Die „interessante“ Leber wurde am Abend einem ärztlichen Verein zugestellt.

Die Aufklärung. Lehrer: „Kann einer von Euch erklären, wieso die vom Propheten Elisa bewirtheten hundert Mann mit so wenig Fischen und Broden gesättigt wurden?“ Nach langem Zaudern hebt endlich ein kleines Mädchen den Finger in die Höhe. „Nun, mein Kind, weisst Du es?“ — Schülerin: „Sie haben sich genirt; Herr Lehrer!“

Gegenseitige Mitgift. Ein edles Brautpaar schwur sich neulich ewige Treue; die Brant hatte Rubinen-Lippen, Saphir-Augen und Gold-Haar; aber der Bräutigam ging auch nicht leer aus: er hatte Kupfer auf der Nase, Silber auf dem Kopfe und — Gold im Kasten.

Komisches. Auf ein Stück Sohlenleder, das auf der Gewerbeausstellung in Stuttgart zu sehen war, hatte der ehrliche Gerber, von dem es herrührte, einen Zettel geheftet mit den Worten: „Dieses Leder ist von einem inländischen Ochsen verfertigt.“

Frommer Wunsch. Bäuerin: „Ich möcht' halt einen Barometer, aber einen, der net allemal gleich wieder fällt, wenn's einmal ein paar Tag schön' Wetter ist — besonders jetzt in der Heuernt!“

Haase  
M  
träger  
G  
trittsk  
ange  
Wilh  
den  
dann a  
I  
und 6  
Scene  
bei ihr  
darüber  
in Lon  
Seht,  
einer M  
Beinkle  
Gewalt  
hallend  
monirt.  
kauf au  
erkennt  
chen, i  
stolzirt  
Unterle  
Strump  
allen K  
mit sei  
linken  
und ho  
welche  
gesetzt  
Ausruf: